Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 8 (1886)

Heft: 8

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 8 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

St. Gallen.

Briefkaffen der Redaktion.

Fr. 5.-3. in L. Für Ihre reichhaltige Sendung ju Gunffen der Schweizer Rechtschule unfern herzlichen Dant! Die freundlichen Bunfche und Gruße erwiedern wir bestens.

Fr. 3. 28. in Chicago. Es ist ein eigenthumlich wohlthuendes Gefühl für uns, zu wisen, daß unsere "Schweizer Frauen Zeitung" wiffen, daß unsere "Schweiger Krauen-Zeitung" das Band der Jusammengehörigkeit bei den Schweigern in der Fremde stets enger Inspit, daß sie an einem Orte den gezwungenen Aufenthalt in der Fremde versüßt und am andern die Schnsucht nach der Deimat so lebendig wach erhält, daß muthig alle hindernisse bestegt werden, nur um sie wieder zu sehen. Kren Psegebesoflenen, die so sleistig sitr die Schweizer Fechschule sammeln, unsern besten Dant und Schweizergung.

Dant und Schweizergruß.

E. E. 1863 Mailand. Rur in absolut bringenden Hallen fönnen wir private Priefe so fort beantworten und zu diesen gehört Ihre Angelegenheit doch nicht. Wir find nicht jeden Tag im Falle, Manuskript zur Beurtseilung leien zu fönnen. Im llebrigen ist es schon ber Mutor einer zur Brusung eingesandten Boeit wir der Breiten greiben gene Berbeitlichung Umgang nahm, well er inzwischen zur Erthstigen gläßig fei und daß er bereits Besteres zu bieten im Stande sie. Solch ruhige Entwicklung glegen wir auch bei Ihnen voraus.

A. B. Es bleibt Ihnen nichts Anderes übrig,

bei Ihmen voraus.

A. B. Es bleibt Ihnen nichts Anderes übrig, als Ihre Schwesser in ein Ash zu den bringen, vo sie unter liebevoller Aufscht und verständiger Pflege noch auf Genesung von ihrem ihweren Leiden rechnen kann. Da heißt es eben auch: Gesegenheit macht Diede. Die Angewöhnung an derarisg Neigmittel geschiebt in unverwerft und stuffenweise, daß die vollendere Thatlache in ihrer traurigen Gestalt schon vor uns sieht, wenn man von einer Eschwische vor uns siecht, wenn man von einer Entwick-lung faum etwas gemertt hat. Es existieren unseres Wissens noch feine solche staatlich an-erfannte Austalten, auf privatem Wege aber wird sich's schon sinden.

wird sich's schon sinden. Ar. Machen Sie Jhre Baschungen und Abreibungen nur ganz unbeforgt im ungeheizten Zimmer und schlassen Sie dei eine schlimmen Kossen zu beforgen. Sie door haben Sie keine schlimmen Kossen zu beforgen. Sie haben zu lebt getunden, wie wohl Ihren der hiebengen geworden ist, also nur getroft sortgechren. Bange machen gilt nicht. Wir worden auch schon 2003 Aahre auf und prophezeit schlimme Hosgen von Schlassen im kalten Zimmer, dis heute aber, Gott sei Dant, umsont. Wir sie delenken überzugt, das die Wurzelt unseren Arbeitskraft und ausdauernder Gesunder durch ein immsser kubezit die iminimster Aufbeitskraft und ausdauernder Gesunder Ungendyckt zu suchen sind.

heit bei minimfter Anhezeit in jenen Uebungen ber Jugendzeit zu juden find.
Fr. S. V. in G., Hr. Naarie V., in 38., G. I. in 38., G. I. in 38., S. und Fr. Marie V. in 38., G. I. in II. S. und Fr. Marie V. in 38. Ihre sympathischen Zustimmungsabreisen haben uns herzlich erfreut. Wie Sie deit denten noch Biele und es untertliegt feinem Zweisel, das der vernimitigen Ettern ohne Ansandme das von uns in Vorschlag gebrachte Borgehen der Schulbehörden lebbati begrüßen und bestens unterstützen witter.

Schulbehörden ledyalt begrugen und bepens unterstützen wirden.
Frau Anna G. in S. a./A., Frl. Issa V. und E. D. Gine vollständige Satis-lattionserksärung legt schon in unserer Hand; es bedarf feiner weiteren Schritte. Immerhin ift Ihre Bereitwilligkeit, ohne Aussorberung der Verleumbeten thatkräftig zu dienen, sehr "" werdenten

gu verdanfen.

ver derleumdeten thattraftig zu bienen, jehr zu verdanken.
Hen A. C. In jolchem Falle theilen wir keinen Namen mit, ohne vorher den Einfinder noder die Einfienderin zuerst angefragt zu haben.
(2) Ob Sie bei der Wahl There Kebensgefährtin dem Willen der Eftern gehorchen iollen, oder Ihrem eigenen Fersen, fragen Sie? Sin Ingiling, der so fragt, ist noch nicht Mann genug, um eines Weises Saupt und Schirm und Hort zu sein; er ist für die Ehe noch nicht reif. Die Wahl einer begahlten Houselleiten mag ein Mann ruhig seiner Mutter anheimstellen, wo es sich aber um die Eedensgefährtin handelt, um die Genossistienern und äußern Lebens und van seinern und äußern Lebens und van sein zweises Ich das zu Bollfommenheit enwortschwingen soll, da kann und darf nicht die Anschauung der Ettern Volltommenheit emporichiningen soll, da kann und darf nicht die Anischaung der Ettern entligeiben, sondern nur das eigene, innere Selbst. Bei den besorgten Ettern werden so zu sagen immer Ausptrlichfeiten den Aussischag geben, Vermögen und Stellung ze., was doch niemals die Sache des Herspens ist. Es ist schmödlich, wenn eine vom sogen. Ichnochen, weiblichen Geschlechte aus lauter Rücksichen

für den Willen Anderer eine Konvenienzheirath jur den Willen Anderer eine Konvenienzgerräth eingest. Ganz unverzeihlich aber ist's von einem Manne, der ganz unverfroren von der Frau und ihrer Liebe Beweise verlangt, währenddem er, von konventionellen Ridsstieden erfüllt, auf's Kengslichste lig von Andern das "Für" und "Gegen" vorwiegen läßt, wo es sich um seine entscheiden Wahl handelt.

Inserate.

Jedem Auskunftsbegehren sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizuftgen. — Offerten we-den gegen die gleiche Taxe sofort befördert. Erledigte Stellen-Inserate beliebe man der Expedition sofort mitzutheilen. Zeilenpreis: 20 Cts.; Ausland 20 Pfg.

Eine jüngere, gebildete Wittwe sucht auf kommende Saison Stelle Serviren oder als Stütze des Haushaltes in einem Hôtel oder Kur-

hause. Referenzen zu Diensten. Offerten unter Ziffer 3749 befördert die Expedition der "Schweizer Frauen-Zeitung".

3747] Eine sehr empfehlenswerthe Person, 30 Jahre alt, gut bewandert in Haus und Garten, von sehr braver Familie, und Garten, von sehr braver Familie, wünscht sofort Stelle, am liebsten in einem rechtschaffenen Hause oder Kurort, oder auch in einem Pensionat, um die fran-zösische Sprache zu erlernen, wenn auch ohne Gehalt, doch gute Behandlung. Offerten unter 3747 befördert die Ex-pedition d. Bl.

Man wünscht baldmöglichst eine junge, Man wunscht baldmoglichst eine junge, deutsch und französisch sprechende, gut-geschulte, in den Handarbeiten beson-ders gewandte Tochter aus guter Familie als Stütze der Hausfrau oder in ein grös-seres Geschäft zu plaziren, wo es ihr mög-lich wäre, ihren Unterhalt zu verdienen. Anmeldungen beliebe man an Frau Künzli-Lienhard in Strengelbach (Kt. Aargau) zu adressiren. [3746

3743] Eine gebildete, deutsch, französisch und englisch sprechende, im Hauswesen wohlerfahrene Dame sucht Vertrauens-posten in einem Hötel I. Ranges, oder Stellung in einem feinen Privathaus zur Führung des Haushaltes.

Offerten unter 3743 befördert die Exped.

Junge Damen, die sich in der englischen Sprache ausbilden möchten, finden freund-liche Aufnahme unter mässigen Bedin-gungen. Ms. B. 12 Glebe Villas Mitcham (Surrey) near London. (Mag 1822 Z) Anmeldungen unter Chiffre R 1325 M an die Annoncenexpedition von Rudolf Mosse in Schaffhausen. [3361

Directrice gesucht.

3744] In ein grösseres Knabengarderobe-Geschäft wird eine im Zuschneiden und Verkaufe gewandte Dame von angeneh-men Aeussern und aus guter Familie ge-sucht. — Offerten mit Chiffre 3744 be-fördert die Expedition dieses Blattes.

Für eine bestempfohlene, junge Tochter wird Stelle gesucht in einem Laden oder als Stütze der Hausfrau, vorzugsweise in

St. Gallen. [3752 Ofierten unter Ziffer 3752 befördert die Expedition der "Schweizer Frauen-Ztg."

Gesucht:

Für eine deutsche Familie mit Kindern in Oberitalien, am Lago-Maggiore, eine tüchtige Magd, die alle Hausgeschäfte besorgen und bürgerlich kochen kann. Ohne gute Referenzen unnütz sich zu

melden. [3721 Schriftliche Offerten sind unter Chiffre X 15 an die Expedition d. Bl. abzugeben.

Gesucht.

Ein anständiges, williges, 16-jähriges Mädchen braver Eltern (oder auch Waise), das Liebe zu Kindern hat und die Hausgeschäfte zu erlernen wünscht, nebenbei auch Gartenarbeit zu verrichten hätte, findet eine nette Stelle bei familiärer Behandlung. Eintritt kann sofort geschehen. Offerten unter Ziffer 3727 befördert die Expedition d. Bl. [3727]

Doppeltbreiter Follé des Indes (garantirt reine Wolle) à Fr. 1. 20 per Elle oder Fr. 1. 95 per Meter Fr. 1. 95 per Meter Zu Neuveville bei Neuchâtel. bis Fr. 3. 15 per Meter versenden in einzelnen Metern, Roben, sowie in ganzen Stücken portofrei ins Haus

Oettinger & Cie., Centralhof,

Zürich. [3750 P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst und neueste Modebilder gratis.

Gesucht:

3781] Eine brave Tochter aus achtbarer Familie als **Kellnerin** (wenn nothwendig auch zu Kindern oder in der Küche) in eine nette Wirthschaft einer industriellen grössen Ortschaft des Kantons Aargau.
Statt Zeugnisse werden Angaben von Adressen, wo man sich erkundigen könnte, gewünscht. Gute Bezahlung und Behandlung.—Anmeldungen unter Chiffre A. R. 3731 befördert die Expedition d. Bl.

Gesucht:

In ein Fremden-Hôtel eine Koch-und eine Servir-Lehrtochter. Eintritt

und eine **Servir-Lientrochter.** Einerte zu Anfang März. Frankirte Offerten mit Photographie begleitet nimmt unter Ziffer 3728 die Expedition d. Bl. entgegen. [3728

Eine intelligente, brave Tochter aus achtbarer Familie und mit guter Hand-schrift, sucht zum sofortigen Eintritt eine Stelle als **Ladenmädchen**. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Offerten unter Ziffer 3732 befördert die Expedition d. Bl. [3732

Stelle gesucht als Telegraphistin in einem Kurort oder Hötel, am liebsten im Berner Oberland. — Offerten unter Ziffer 3706 befördert die Expedition dieses

3709] Ein rechtschaffenes Mädchen im Alter von 25-30 Jahren, welches die bessere Küche selbständig führen kann, ebense sich willig allen vorkommenden häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. März dauernde Stelle in einer kleinen

Haushaltung.
Nähere Auskunft ertheilt Frau Sophie
Geipel, Gerbergasse 57, Basel.

Monsieur et Madame Fornallaz. Capitaine à Avenches, Vaud, Suisse, capitaine à Avenches, valid, ousse, rappellent qu'ils continuent à recevoir dans leur pension des jeunes filles qui désirent apprendre le français. Vie de famille. Prix modéré. Pour renseignements s'adresser à Messieurs Jomini, Pasteur et Jaunin, Receveur d'Etat à Avenches. [311]

Dienstboten jeder Art

werden stets pünktlich und gewissenhaft plazirt durch die amtlich patentirte Agen-tur von Mme. Wendler, Neuchätel. Gewissenhafte Plazirung für Personen, welche die französische Sprache zu er-lernen wünschen. Plazirung in alle frem-den Länder unter Schutz und Aufsicht der Polizeibehörden. — Für Rückantwort zwei Briefmarken beifügen. [3745

Etablissement d'éducation

A Peseux près Neuchâtel.
L'ecole normale évangélique de Peseux, à laquelle sont annexées des écoles primaire et secondaire de jeunes garçons, ouvrira de nouveaux cours en Avril prochain. Instruction solide et soins vigilants. Pension réduite pour les élèvesmaîtres et pour ceux qui se préparent à faire des études théologiques. [3742] S'adresser pour prospectus et renseignements divers au directeur, Mr. J. Paroz.

Gründlicher Unterricht in den moder-Grundicher Unterricht in den moder-nen Sprachen, namentlich in der fran-zösischen, und in den Handelsfächern. Sorgfältige Erziehung. Sehr schöne und gesunde Lage. Vorzügliche Empfehlungen. 23. Schuljahr. (H 563 Q) [3738

Eine Tochter aus gutem Hause, ranzösisch sprechend, die bürgerlich ko-chen kann und die Hausgeschäfte versteht, wünscht eine Stelle, am liebsten, wo sie Gelegenheit hätte, sich im Kochen zu vervollkommen. Gefl. Offerten unter Ziffer 3725 nimmt entgegen die Expedition d. Bl. [3725

(H184X) Töchter-Pensionat [3648 von Mme & Mr Bovet-Bolens, Villa West Chirton, Champel à **Genève**. — Unter-richt der modernen Sprachen und anderer Fächer. Familienleben. Bescheid. Preis. Prospekte zur Disposition. — Referenzen: die Herren Deucher, Bundespräsident in Bern; Pfr. Kupferschmid in Fluntern.



Aechte

Konstanzer Trietschnitten.

sehr wohlthuend und vorzüglich wirkend bei Schwächezuständen, Magenleiden und Blutarmuth, von den Herren Aerzten vielfach empfohlen. Per 1/2 Kilo à Fr. 1. 30, per 2 Kilo franko durch die Schweiz.

Feinste Nonnen-Kräpfli, weisse und braune, per Dutzend à 60 Cts., per 8 Dutzend franko durch die Schweiz, empfiehlt bestens [3672

P. Ruckstuhl, Loretto — Lichtensteig.

Wichtig für alle Hausfrauen!

Praktische Anleitung zur leichten Selbsterlernung der einfachen Kleidermacherei. Zweite verbesserte Auflage

mit 23 vollständig. Grundschnittmustern Zu beziehen von Frau Hagen-Tobler in Bühler (Ktn. Appenzell). [3644 Preis Fr. 2. 75 portofrei.

Zeugnisse über die Zweckmässigkeit dieses gemeinnützigen Werkes stehen zur Verfügung.

Gedörrte

Langbirnen (Rheillin), Tellersbirnen in vorzüglichster Qualität, in kleinen und grössern Parthien, versendet zu billigen Preisen [3753

Franz Dillier-Wiss

in Sarnen. Mustersendungen stehen zu Diensten.

Der Abonnementspreis der Schweizer Frauen-Zeitung beträgt monatlich

= nur 50 Cts. =

Elegante Damen-Jaquets in halbloser Façon für die schwarzen und farbigen neuesten Stoffarten von Fr. 9. — an [3705]

Auswahlsendungen bereitwilligst franco

Wormann Söhne St. Gallen Stadtschreiberei St. Gallen



Das Neueste in **Tricot-Taillen**

in jeder wünschbaren Farbe, garnirt und ungarnirt, liefern zu Fabrikpreisen

Wormann Söhne, St. Gallen, Stadtschreiberei.

Auswahlsendungen nach der ganzen Schweiz franco. Als Maass genügt Angabe der Taillenweite.

[3702



Spécialité de Chocolat à la Noisette.

Amsler-von Tobel,



Corsetfabrikation in Zürich

Magazin Mitte "Hotel Schwert"

empfiehlt den geehrten Damen ihre allbekannt sehr soliden und eleganten Produkte aus den besten Drills, aus Seide, Lasting etc. und sendet solche auf gefl. Verlangen umgehend franco (H 201 Z) zur Auswahl ein.

Bitte um Angabe des Taillenmasses, über die Kleider genommen.

Diplom: Für sorgfältige Ausführung, werthvolle Vervollkommnung und Preiswürdigkeit.

Töchter-Institut in Aarburg.

Die Anstalt, welche in diesem Jahre ihren 25jährigen Bestand erreicht, eignet sich insbesondere für solche Töchter, welchen nach Völlendung der Elementar- oder Sekundarschule zu ihrer allgemeinen geistigen Ausbildung noch vergönnt wird, den Unterricht in den verschiedenen Schul- und Kunstfächern fortzusetzen, die neuern Sprachen, insbesondere das Französische, gründlich zu erlernen und sich in den weiblichen Handarbeiten aller Art zu vervollkommnen. (O F 93) [3656 Für Prospekte und Referenzen wende man sich gefälligst an den Vorsteher

H. Welti-Kettiger.



Wasser-Heilanstalt, An-Wasser-Heilanstalt, Anstalt für elektr. und diät. Behandlung. Eröffnung 1. April. — Prospekte gratis.

Husten & Brustbeschwerden!

PATE PECTORALE FORT de J. KLAUS, au Locle (Suisse).

In allen Apotheken zu haben.



Da uns vielseitig bekannt geworden, daß Schufe und Stiefel geringerer Qualität fällschlich als unser Fabrikat verkauft werden, ehen wir uns zu der Erflung veranlaßt, daß alle unsere Fakts werden. Fabrikate nebenstehende Schuhmarke an der Sohle tragen.

Otto Herz & Co., Frankfurt a. M. Erfte und üllefte deutsche Sauhfabrik mit Mafdinen- und Dampfbetrieb

FARMARAMANAMANI ARAMANAMAN Maisgries, extra Qualität, ≡

Polentamehl sendet Handelsmühle Surava (Graubünden) in Säckchen von 10 Kilogr. zu Fr. 4.50 franko durch die ganze Schweiz. [3673 Vorzügliches Nahrungsmittel für Erwachsene und Kinder.

Krankenfahrstühle

für Erwachsene und Kinder verfertige in jeder wünschbaren Form und Grösse unter Garantie solider Arbeit.

Sender & Cie.,

Kinderwagenfabrik, Schaffhausen.

Station de Gotthardbahn.

5 Minuten vom Bahnhof

Dampfschiffstation.

200 Meter über Meer. Tiefstgelegener Ort der Schweiz.

Pension Reber

PARK. Eröffnet im Januar 1886

Das ganze Jahr offen.

Comfortable emdenzimmer Rosshaarbetten Flaumdecken.

Als Kurort besonders im Februar, März, April zu empfehlen.

Familie Reber-Waser aus Zürich.

Pensionspreis von Fr. 6 an incl. Logis u, Service

Referenzen & Prospekte zur Verfügung.

Metall- und Kautschouk-Stempel.

mount und nad	LOUI	uvu	11 N	tomb	U.
Handstempel		von	Fr.	80	aı
Monogrammstempe!		n	77	1.20	,,
Wäschezeichnungsstem	pel	. 29	"	1.20	n
Echte Wäschezeichnung	stint	е "	77	1.50	22
Medaillon mit Stempel).5 .	2 11		2.50	"
Federhalter mit Stempel	물품	3 ,,	71	2.50	n
Federhalter mit Stempel Selbstfärber mit Stempel)5 5	. n	'n	2.25	n
Compositeur, zum Ums	setze	n			
der Lettern .		n	n	80	,,
Schriften per Stück			**	03	

Spezial-Preiscourante gratis. [369 Niederhäuser-Schenk, Fabrikant, Grenchen (Solothurn).

gaaraanaanaanaana Schweizer Stickereien

Vadianstr. 19, St. Gallen. Gestickte Mousseline u. -Tüll-Roben schwarze, oreme, weisse u. buntfarbige. Schwarze, weisse und farbige Seiden-, Crèpe- u. Cachemir-Roben. Ballkleider. [3691] Namen-Mouchoirs

Namen-Mouchoirs 50, Fr. 1. - und Fr. 2. **Ecusson-Mouchoirs** von Fr. 1. - bis Fr. 5.

von Fr. 1. — bis Fr. 5. —.
Weisse und farbige Vorhänge.
Namensticken.
Ganze Aussteuern zu Fabrikpreisen.
Muster franko. Prima Bedienung.

Gardinen, inländisches und englisches Fabrikat, in allen Breiten und schönen Dessins.

Bandes & Entredeux eigner Fabrikation, weiss und farbig, in reichster Auswahl, empfiehlt und bemustert auf Ver-

L. Ed. Wartmann,

St. Gallen, vis-à-vis Hôtel Stieger. Nähmaschinen, für Hand- und Fussbetrieb, aus der renommirten Fabrik von Seidel & Naumann in Dresden, stehen ebendaselbst zur Besichtigung und Prüfung bereit. — Garantie und Gratis-

Joh. Wintergerst, Schuhmacher — Spezialist — [8748 für orthopädische Fussbekleidung St. Leonhard — St. Gallen.

Aepfel

selbst evaporirte, nach amerik. Methode (gekocht den frischen Früchten völlig gleichkommend), und prämirt an der schweizerischen Kochkunst- und anderen Ausstellungen, versendet von 1 Kilo an gegen Nachnahme [3751

Ulrich Kappeler, Frauenfeld.

Goldene Medaille: Weltausstellung Antwerpen 1885.

${f CHOCOLAT}$



NEUCHATEL (SUISSE)

Bienenhonig

eigener Zucht, kalt ausgelassen, verkauft mit Garantie für Aechtheit in Büchsen à 1 und 2 Kilo, zu Fr. 2 per Kilo, grös-sere Quantitäten billiger [3641 Max Sulzberger, Horn a. B.

lumenaunger

in 1 Kilo-Paqueten

= 60 Cts. = 8

mit Gebrauchsanweisung
empfieht bestens [3470]

J. Finsler im Meiershof Zürich.

8000000000000000000000

Musikal. Universal-Bibliothek. 3212] Beliebte Klavierstücke und Lieder pur 25 Cts. jede Nummer.
Verzeichnisse gratis und franco durch A. Weinstötter, Musikhdlg., Winterthur.
(Auslieferung f. d. Schweiz.) (O 285 W H) Doppeltbreite brochirte und uni

Loden-Nouveautés

à 85 Cts. per Elle oder Fr. 1. 45 per Meter versenden in einzelnen Metern, Roben, sowie in ganzen Stücken, portofrei in's Haus

Oettinger & Cie., Centralhof,

Zürich.
Muster-Collectionen bereitwilligst und neueste Modebilder gratis.

6666666666

diverse Farben und Firniss

extra Qualität

[3739 🗘

Sammet-Malerei empfiehlt bestens

J. Finsler im Meiershof - Zürich. -

00000000000 Louis Bentz in Basel.

2895] Reelle Versandtstation für direkt importirte Primawaare versendet in Post-Colli bis 5 Kilo brutto, franko gegen Nachnahme: (H 2310 Q)

Nachnahme: (H. 2310 Q)
garantitr teinschmeckend,
a 90 Cts. Fr. 1. —, 1. 20, 1. 50, 1. 60
und 1. 80 per ½ kilo.
chinesischer, neuester Ernte,
Pecco Flowers à Fr. 8. —, Souchong à
Fr. 6. —, 5. — und 4. —, Congo à Fr.
4. 50, Imperial à Fr. 3. 50 per ½ Kilo.
Bei grösseren Quantitäten extra Rabatt.

garamananananananang ür die Ballsaison 🖁

empfehle meine neueste, reichhaltige Auswahl in

Porzellan-Blumen.

rzellan-Blumen.
Achtungsvoll [3754 Beter-Haag, Burnston of Zirich Münsterhof, Zürich.

∛wwwwww§ 3635] Bei Hustenreiz, Heiserkeit, Beengungen verschaffen die

Salmiak-Pastillen von Diez

Lungen- und Brustleidenden durch ihre schleimlösenden, reizlindernden und das Athmen erleichternden Eigenschaften die

Attmen erietenterhaen Eigensenation die besten Dienste. Dieselben sind zu beziehen in Blech-dosen à 50 und 90 Cts. aus der Apotheke z. Klopfer, Schaffhausen.

Selbst die langjährigsten Leidenden dürfen mit Vertrauen auf Genesung hoffen, das zeigt die Broschüre

Magen - Darmkatarrh,

welche gegen Einsendung von 30 Rp. zu beziehen ist von der **Poliklinik** in **Heide** (Holst.), Oesterweide. [3276

Wichtig für Damen!!

3640] Holzwollebinden pro Menstr. (patentirt). Im Interesse weibl. Gesundheits- und Reinlichkeitspflege von ersten Aerzten empfohlen. Ein eleganter Carton à 6 Stück incl. Gürtel Fr. 4. — gegen Nachnahme oder Einsendung des Betrages versendet.

C. Garnus, St-Imier (Jura Bernois).

Empfehlung.

S741] Eltern und Pflegeeltern, die ihre Töchter in eine einfache und doch sehr gute Pension placiren wollen, empfehlen die Unterzeichneten diejenige von Mme. Ray-Moser in Flez bei Grandson. Genannte Pension ist mit guten Lehrerinnen versehen und es wird nebst Französisch nach Wunsch noch Englisch-Italienisch- und Musikunterricht ertheilt. Nebenbei besteht ein gemüthliches Familienleben und sorgfältige Behandlung; in jeder Beziehung sind die Töchter gut aufgehoben. Nebst gesunder Lage eine gute deutsche Küche.

Nähere Auskunft ertheilen gerne: Fräulein Gloor, Ammanns in Seon; Frau Bezirksrichter Hauser, Frau Lüscher-Hemmann und Frau Häusler, Tapezirers in Lenzburg.

Höheres Töchter-Institut in Verbindung mit der berühmten

Frauenarbeitschule Reutlingen (Wirttembg.)

Beginn des Frühjahrskurses: 29. März.

Dieses Institut, geleitet von Fräulein M. A. Beglinger, diplômée, (von Mollis, Glarus) u. Fräul. E. A. Zeller (von Heilbronn), soll insbesondere Eltern, welche wünschen, dass ihre Töchter die Frauenarbeitschule besuchen, zugleich Gelegenheit bieten, dieselben auch wissenschaftlich, namentlich in Sprachen und Musik, ausbilden zu lassen. Französische und englische Conversation im Hause.

Daneben suchen die Vorsteherinnen den ihnen anvertrauten Töchtern häusliches Leben auf christlicher Grundlage zu bieten, das ihnen das Elternhaus so weit wie möglich ersetzen soll.

3884

häusliches Leben auf christlicher Grundlage zu bieten, das ihnen das Elternhaus so weit wie möglich ersetzen soll.

Referenzen: HH. Oberkons.-Rath Dr. Burok, Stuttgart; Hofkaplan Dr. Braun, Stuttgart; Frau Dekan Braun, Orgelbau, Stuttgart; HH. Landammann Zweifel, Glarus; Oberstlieutenant Gallati, Glarus; Schul-Inspektor Heer, Mitlödi (Glarus); Rathsherr Pfeiffer, Mollis (Glarus); Pfarrer Pfeiffer, Mollis (Glarus); Fabrik-Inspektor Dr. Schuler, Mollis (Glarus); Bezirksschulrath Forster, Tigerhof, St. Gallen; Frau Pfarrer Buser-Buxdorf, Hebelstr. 16. Basel; HH. H. Eidenberz, Rämistr., Stadelh. Zärich; Pfarrer Fröhlich, St. Anna, Zürich. Für den Prospekt und Anmeldungen wende man sich gefälligst an die Vorsteherinnen: Frl. Beglinger und Zeller, zum Rothen Haus, Reutlingen (Württemberg).

lingen (Württemberg).

= Cours trimestriels de Langue italienne =

à Luino, Lac Majeur, Italie.

3592] Cet enseignement spécial, destiné pour jeunes gens de 15 à 20 ans, offre l'avantage de les initier à la connaissance de cette langue sur le sol même, où elle est parlée. Méthode simple et qui s'adapte à toutes les capacités, joignant à la célérité de sa marche la solidité des progrès. Surveillance bénévole, mais stricte, avec rapports mensuels anx parents. Service divin pour catholiques et protestants. Entrée à toute èpoque de l'année. Pension: 100 Frs. par mois.

Pour les prospectus et les références s'adresser à Chs. Zürcher, professeur à Luino.

à Luino.

Spezialität in Knaben-Anzügen für das Alter von 2–14 Jahren vom einfachsten bis feinsten Genre.

Tricot-Anzüge von Fr. 10 an in verschiedenen Farben

Als Maass genügt Angabe des Alters. Jeder Anzug enthält einen Flicklappen. Auswahlsendungen durch die ganze Schweiz bereitwilligst u. franco.

St. Gallen Marktplatz

Wormann Söhne

St. Gallen Stadtschreiberei

Für Husten- und Brustleidende.

Fur Husten- und Brustleldende.

3189] Dr. J. J. Hohl's Pektorinen sind in Folge ihrer vorzüglichen Wirksamkeit bei Husten, Keuchhusten, Lungenkatarrh und Heiserkeit, sowie bei Engbrüstigkeit und ähnlichen Brustbeschwerden ein wirkliches Hausmittel bei allen Klassen der Bevölkerung geworden. Diese Tabletten mit sehr angenehmen Geschmacke verkaufen sich mit Gebrauchsamweisung in Schachteln zu 75 und 110 Rp. durch folgende Apotheken: St. Gallen: Hausmann, Schobinger, Stein, Wartenweiler; Rorschach: Rothenhäusler; Rapperswil: Helbling; Lichtensteig: Dreiss; Herisau: Lobeck; Trogen: Stalb; Chur: Heuss, Lohr, Schönecker; Davos: Täuber; Glarus: Greiner, Marty; Frauenfeld: Schilt, Schröder; Arbon: Müller; Bischofszell: v. Muralt; Winterthur: Gamper, Hörler; Zürich: Eidenbenz & Stürmer, Härlin, Locher, Strickler'sche; ferner durch folgende Geschäfte: Herisau: Zellweger-Mösli, Platz; Teufen: Geschw. Bruderer; Heiden: Schmid, Conditor; Rheineck: Hermann Lutz; Altsätten: Gschwend z. Klostermühle; Wallenstadt: Albert Lindner; Wil: C. J. Schmidweber.

Weitere Dépôts sind in den Lokablättern annoncirt. (H 3534 Q)

Die ganz besonders vorzügliche Qualität der

-LESSIVE PHENIX =

von Tag zu Tag immer mehr geschätzt, hat zahlreiche Nachahmungen hervorgerufen, die, um Absatz zu finden, in gleicher Verpackung mit der Aufschrift, diplomirt in Zürich" in Verkauf gebracht werden, weshalb wir uns genöthigt sehen, folgende Erklärung zu wiederholen.

"Die Mitglieder der Jury erklären hiemit, dass die von den Herren Fabrikanten Redard frères in Morges ausgestellte Lessive Phénix (Phönix-Lauge) allein diplomirt wurde." Unterzeichnet von allen Mitgliedern der Jury.

Zum Schutz gegen irgend welche Nachahmungen, welche diese Eigenschaften nicht besitzen, führt jedes unserer Pakete die Fabrikmarke den "Phönix" und den Namen der Fabrikanten Redard frères à Morges. (H 350 L) [3736]

Sngieinisches Tefefruchtkörbchen.

Unferer in ber erften Rummer bes "Spaiei= Unferer in der ersten Rummer des "Hygieinijden Lefefruchtsördens" ausgesprochenen Devije, densielben auch Briefe, als die lebhaftesten und getreuesten Bilder aus dem Alltagsleben, einzureisen, sommen wir heute gerne
ach mit folgenden Zeilen, die uns von gewogener zweiter Hand zu bezüglicher Einsicht
zugehen. Wit hossen, die werthen Kreundinmen
werden nicht zürnen, wenn sie unvernunthet
ihre Gedansen und privaten Mittheilungen
im Krudstärbsden der "Schweiser Krauer-

ihre Gedanten und privaten Mittheilungen im Fruchtstörchgen der "Schweiger Frauerszeitung" wiederfinden.

Bis zu einem gewissen Grade lätzt sich die Derrichaft des Geisses über der körper nicht leugene, ader man sehe zu, daß der Körper den Geist nicht hinunterwirft, wie ein schlechedanischt Pierd einen Keiter. Gewiss zu der den und keine Arantheit die geistige Energie durch llebung zu entwideln gelucht und nicht ganz ohne Reiusta, der mir ist eben doch nie wohl dabet. Iwang bringt nicht die gleichen Frückte, wie die jeden Gebrechens und jeden Leidens freie Gesundspirisfreudigkeit. heitsfreudigkeit.

heitsfreudigkeit.

Aun bin ich aber, Dank Deiner durch Wort und Beilpiel mir beigebrachten Ueberzeugung und Dank der mir zugesandten Bändogen Nie-meher's in der Erkenntniß ein Stild Weges weitergekommen, um festen Muthes den Kanmpf gegen mein Leiden unit Bad und Wachfung. Frottifrandhighth, Kuft, Bewegung und Diät aufzunehmen. Denn wenn ich einmal was er-faßt habe, gehe ich nicht so leicht wieder da-von ab.

Dir herzlich bantbare

Lernen und Arbeiten ift ber Beruf bes

Bum Lernen ift man nie gu alt.

Die Arbeit ift ein Sauptgenuß. (Mogart.)

Wo der Wille, finden fich auch die Mittel, ihn auszuführen.

Willensfraft Wege fcafft.

Naive Diffverftandniffe.

Argt: "Alfo den Bandwurm hat Guer Mann? Et, das ift ja gerade meine Spezialität!" Bauerin: "Coooo! Sie haben ihn auch?"

Hans: "Na, Jörg, wo wilft *Un benn hin?" Jörg: "Ich muß nach der Stadt, zum Dottor, meine Frau gefällt mit gar ninmer." Hans: "Weißt, da geh' ich mit, meine gefällt mir auch schon lang' nimmer."

Vorhangstoffe

eigenes und englisch Fabrikat, crême und weiss in grösster Auswahl liefert billigst das Rideaux-Geschäft von - Muster franco -

Nef & Baumann, Herisau.

000000000000000000000 28 Medaillen und Diplome von Ausstellungen.

Gastronomische Ausstellungen in Lyon, Paris und Bordeaux: Goldene Medaille. Conditorei-Ausstellung in Basel und Kochkunst-Ausstellung in Zürich: Diplom I. Classe.

Dennler's Magenbitter Interlaken

ist bei Appetitlosigkeit, Verdauungsschwäche und Magenleiden aller Art das bewährteste und zugleich zum Trinken angenehmste Hansmittel. Er schützt gegen die schlimmen Einflüsse von Witterungs- und Klimawechsel, gegen Diarrhöen, Epidemien etc. Mit Wasser vermischt, ein gesundes, dem Magen zuträgliches Erfrischungs- und Stärkungsmittel, eine wirkliche Familienmedizin, die schon Tausende von Magen- und Unterleibsleiden geheilt hat und deshalb allen Hausmüttern angelegentlichst empfohlen werden kann. Depots in allen Apotheken, Droguerien, Delikatessenhandlungen etc. [3138]



Weltert & Cie., Sursee. Spezialitäten:

≡Heizöfen, Waschherde, Glättöfen.≡

Grösstes Ofenlager der Schweiz.

Wir fabriziren 10 verschiedene Systeme mit je 6 bis 15 Grössen, im Ganzen über hundert verschiedene Oefen.

Preise von Fr. 21 bis Fr. 600.

Bester Ofen der Welt =

Weltert's Santé-Ofen

 $({\bf Original konstruktion})$

mit Fayence-Kacheln, glatten oder façonirten, weissen, blauen und grünen Kacheln oder mit Blechmantel und Kieselstein-Einlage. — Angabe von Zweck und Grösse der betreffenden Lokalität ist erwünscht.

- Kachelmuster und Prospektus gratis. -

in St. Gallen bei B. A. Steinlin zur Schlinge; in Basel bei G. Strahm, Eisenhandlung; in Bern bei Lauterburg & Cie.; in Lausanne bei Francillon & fils.

0000000000

Das so beliebte

Suppen-Hafermehl =

aus gerösteten Haferkernen feinst gemahlen

Martin & Marguerat

Fabrik in Torrent bei Cormoret (Berner Jura) ist verkäuflich in allen Städten und grösseren Ortschaften.

– Man beachte unser Firma-Tableau.

Die aus diesem Produkt an der Kochkunst-Ausstellung in Zürich auf Anordnung des Comité und der Jury gemachten Suppen sind ausgezeichnet

befunden worden.
Nicht nur für Erwachsene, sondern auch als Nahrung
für Säuglinge und kleine Kinder

erfreut sich dieses ausgezeichnete Produkt der vollsten Anerkennung der Mütter und der Aerzte.

Silberne Medaille (höchste Auszeichnung) an der Weltaus-stellung Antwerpen 1885. [8671 Diplom 1. Klasse (höchste Auszeichnung) an der Kochkunst-

ausstellung Zürich 1885. (H 102 Z)

66666666

= Marien-Stift =

Protestantische Töchter-Erziehungs-Anstalt Chur - Planaterra.

Anfang der Sommerkurse mit AprilAlle Realfächer mit französischer, italienischer und englischer Sprache, Zeichnen,
Malen, Gesang, Musik, weibliches Turnen, Handarbeiten in allen Zweigen, Haushaltungskunde und Krankenpflege.

Die klimatischen Verhältnisse sind, auch für kränkliche Mädchen, sehr günstig. — Die Anstaltsräumlichkeiten schön und gesund. — Die Lehrkräfte gediegen.
NB. Intelligente junge Mädchen können sich, wenn gehörige Vorbildung vorhanden, zu Erzieherinnen ausbilden.

Prospekte gratis.

Marie Julie Vizi, Directrice.

Die

Aufl. 270,000 Expl.) das billigfte u. verbreitetste deutsche Familienbla ein Besit von danerndem Werthe für jedes Saus.

bringt in ihrem eben begonnenen Jahrgang vollstandig: cinen dreibändigen nenen Koman von Fr. Spielhagen, einen einbändigen nenen Koman von W. Heimburg, einen einbändigen nenen Koman von St. Keyser, einen zweibändigen nenen Koman von E. Werner,

cinen zweiöändigen neuen Koman von E. Werrner, serner einen Theil der Populären Borträge des berühmten Naturzurglers Brehm. Dr. Finsch's Entdeckungksahrten in der Sidelsen. s. v. der Der Preis der Gartensande ift gegenüber dem Gebotenen ein verschwindend keiner. den Wechennummern (1 Mart 60 Pfennig vierteljährt.), durch alle Buchhandlungen u. Volkennig und Haldheften à 30 Pfennig nur durch die Buchhandlungen.

Unentbehrlich in jeder Küche.

Holzspalt-Appa:

mit Säge und Support zum Zuckerschneiden.



Dieser Apparat dient sowohl zum Holzspalten und Sägen in der Küche, als zum Zukerschneiden, arbeitet gefahrlos ohen Schlag und vermeidet jede Beschädigung des Küchenbodens. — Preis per Stück Fr. 10 ohne Säge, Fr. 12 mit Säge.

Wiederverkäufern Rabatt. — Grosses Lager.

Fr. Grüring-Dutoit, Mech. Schlosserei, Biel (Schweiz). Vertreter in St. Gallen: Spezialitäten-Handlung, Katharinagasse 10.

= Schwarze Cachemirs =

unübertrefflich in Qualität und Billigkeit, liefern wir als Spezialität zu Fabrikpreisen. — Muster-Collection bereitwilligst. [3704

Druck der M. Kälin'schen Buchdruckerei in St. Gallen.

Wormann Söhne

St. Gallen Stadtschreiberei

Familienpension für junge Fräulein.

3664] Herr und Frau Saillard-Thurner würden junge Mädehen in Pension nehmen, welche ihre Studien in der französischen Sprache zu vervollständigen und die höheren Schulen Neuenburgs zu besuchen wünschen. Der Musik-Unterricht (Piano), ertheilt durch Frau Saillard, Zögling von Marmontel und Ex-Professor an der Normalmusikschule in Paris, ist der Gegenstand ihrer speziellen Aufmerksamkeit. Gute Referenzen stehen zur Verfügung. Für nähere Auskunft wende man sich an Hrn. Saillard-Thurner, 1 rue Lallemand, Neuenburg (Schweiz).